

Schwerathletikverband Rheinland e. V.

Ausschreibung zu den Landesmeisterschaften im Ringen 2018

1. Termine:

1.1 **21. Januar 2018** Rheinland-Meisterschaften Jugend im freien Stil und im griechisch- römischen Stil

2. Ausrichter und Meldungen:

2.1 **Ausrichter:** WKG Untere Nahe

2.2 **Meldungen:** an Oliver Eich, Brucknerstr. 8, 55543 Bad Kreuznach Tel: **0176/21626114**
Mail: eich001@t-online.de

2.3 Meldeschluss: **10 Tage** vor dem Wettkampf beim Jugendreferenten Rheinland!

3. Wettkampfstätte

Sporthalle der IGS in 55450 Langenlonsheim, Heddesheimer Str. 24

4. Teilnahmeberechtigung

Kadetten I / Junioren/A : Bezeichnung *Kadetten I* : Jahrgänge 1998- 2001

Kadetten II / A/B- Jugend : Bezeichnung *Kadetten II* : Jahrgänge 2002 – 2005

C-Jugend Jahrgänge 2006- 2007

D-Jugend Jahrgänge 2008 - 2009

E-Jugend Jahrgänge **ab dem vollendeten 6. Lebensjahr**

bei der Jugend C, D und E starten Jungen und Mädchen gemeinsam.

5. Gewichtsklassen:

Kadetten I: 42 kg, 46 kg, 50 kg, 54 kg, 58 kg, 63 kg, 69 kg, 76 kg, 85 kg, 110 kg

Kadetten II: 34 kg, 38 kg, 42 kg, 46 kg, 50 kg, 54 kg, 58 kg, 63 kg, 69 kg, 76 kg, 85 kg

C-Jugend: Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen von der Wettkampfleitung zusammengestellt

D-Jugend: Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen von der Wettkampfleitung zusammengestellt

E-Jugend: Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen von der Wettkampfleitung zusammengestellt
(max. 8 % Differenz)

6. Kampfzeit:

Kadetten I beträgt die Kampfzeit 2 x 3 Minuten in allen anderen Altersklassen beträgt die Kampfzeit 2 x 2 Minuten mit 30 Sekunden Pause.

Die Verletzungszeit aller Altersklassen darf in jedem Kampf für jeden Ringer insgesamt 2 Minuten nicht überschreiten. (Ausnahme: blutende Wunden max. 10 min)

7. Startgebühr:

Die Startgebühr beträgt pro Teilnehmer 7,- Euro, **bei Doppelstart 10,- €**, Nachmeldegebühr 14,- Euro bzw. 18 ,- € bei Doppelstart



8. Zeitplan:

Wiegen Jugend Kad. I bis E-Jugend, griechisch römisch und Doppelstarter 9.00 - 9.45 Uhr.

Wettkampfbeginn griechisch römisch: sofort nach Listenerstellung

Wiegen Jugend A – E Freistil 12.00 – 12.30 Uhr

Wettkampfbeginn griechisch – römisch: sofort nach der Siegerehrung der griechisch-römisch Konkurrenz.

Das Los wird durch Zufallsgenerator ermittelt. Sportler können nur in der Gewichtsklasse antreten, die ihrem Körpergewicht entspricht.

9. Proteste/Schiedsgericht

Proteste müssen vor Beginn der nächsten Runde eingereicht und die Protestgebühr von 25,- Euro gezahlt werden. Das Schiedsgericht wird von dem anwesenden Vertreter des RA unter dessen Vorsitz zusammengestellt.

10. Startausweise

Alle Teilnehmer müssen beim Abwiegen ihren gültigen Startausweis und im Zweifelsfall ihren gültigen Personalausweis als Altersnachweis vorlegen. Fehlt ein Startausweis, wird ein Ordnungsgeld von 10,- Euro erhoben. **Bei der Jugend D und E genügt ein amtlich beglaubigter Starterlaubnis Antrag mit Lichtbild und Kontrollmarke für 2018. Entsprechend der Jugendordnung des DRB dürfen Kinder erst dann starten, wenn Sie das 6. Lebensjahr vollendet haben. Ausnahmen können nicht zugelassen werden.**

11. Wettkampfbestimmungen

Gerungen wird auf zwei Matten. Die Wettkämpfe werden nach dem Poolsystem sowie der WKO und der Jugendordnung des DRB ausgetragen.

Die Wettkampfleitung obliegt dem Jugendreferent (für die männliche Jugend) und der/des Frauenreferent/in (für die weibliche Schüler).

- bei nur einem Gegner, gibt es einen vor und Rückkampf, sollte dieser unentschieden ausgehen wird ein dritter Kampf den Sieger ermitteln.
- Wenn eine Gewichtsklasse nicht besetzt ist, muss derjenige einen Freundschaftskampf bestreiten! (ohne Kampf keine Medaille)

Die Einteilung der Kampfleiter erfolgt durch den Kampfrichterobmann.

Das Wettkampfbüro ist vom jeweiligen Ausrichter zu besetzen. Der Ordnungs- und Sanitätsdienst ist vom ausrichtenden Verein zu stellen. Die Kampfrichtertische sind vom ausrichtenden Verein mit zwei Personen sowie einem Punkteschreiber zu besetzen.

Der ausrichtende Verein zahlt die Spesen (Fahrkosten, Tagegeld gem. Finanzordnung) für die Kampfrichter und Offiziellen (Verbandsvorstandsmitglieder) und rechnet diese Ausgaben nach der Meisterschaft für die Rückerstattung durch den Verband mit dem Vizepräsidenten für Finanzen und Verwaltung zusammen mit der Gesamtabrechnung der Meisterschaften unverzüglich ab.

Getränke dürfen in der Wettkampfstätte nur in Pappbechern ausgegeben werden.

12. Auszeichnungen

Die ersten drei Sieger jeder Gewichtsklasse erhalten Medaillen in Gold, Silber und Bronze. Die ersten sechs Teilnehmer jeder Gewichtsklasse erhalten eine Urkunde. Die punktbesten Ringer jeder Altersklasse und die punktbesten Vereine erhalten einen Ehrenpreis.

Die Ehrenpreise sind vom ausrichtenden Verein zu stellen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Sportlerinnen und Sportler, die nicht persönlich an der Siegerehrung teilnehmen, keine Medaillen und Urkunden erhalten!!

Thomas Ferdinand, Präsident RHL

Oliver Eich, Jugendreferent RHL

Udo Grieb, Frauenreferent RHL